

HEGAU-CUP 2.0

2. Hobby Horsing Turnier des RV Rielasingen

Datum: Samstag, 07.11.2026

Veranstaltungsort: Talwiesenhalle Rielasingen

Nennschluss: 24.10.2026

Kontakt: Pauline Kircher

Anmeldung über:

- E-Mail : Pauline.kircher@web.de
- WhatsApp:+49 1575 0462980

Parken: Parkplätze an der Halle vorhanden

Prüfungsübersicht:

1. A-Dressur, vorgegeben, (Feld: 7x14 m)
2. S-Dressur-Kür, (Feld: 7x21 m)
3. A-Stilspringen (40-50 cm)
4. A-Zeitspringen (40-50 cm)
5. L-Stilspringen (60-70 cm)
6. L-Zeitspringen (60-70cm)
7. S-Zeitspringen (80-100cm)
8. Mächtigkeitsspringen (ab 80 cm)
9. Kinderspringen (20-35 cm)
10. Geländespringen (Höhe: maximal 60 cm,
Weite: maximal 100 cm)
11. Kostümdressur (Feld: 7x14m)

Kompatibilität der Prüfungen:

Prüfungs- nummer	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
1.	-										
2.		-									
3.			-								
4.				-							
5.					-						
6.						-					
7.							-				
8.								-			
9.									-		
10.										-	
11.											-

 = Diese Prüfungen dürfen NICHT zusammen genannt werden

 = Diese Prüfungen dürfen zusammen genannt werden

Startgebühr:

Das Startgeld beträgt 5€ pro Prüfung.

Das Startgeld wird vor Ort an der Meldestelle bezahlt und sollte daher möglichst passend mitgebracht werden.

Organisatorische Hinweise:

Wir richten nach dem Regelwerk des DtHHV, allerdings werden die wichtigsten Punkte in der Ausschreibung genannt.

Startnummern:

Alle Teilnehmer bekommen ihre Startnummer mit Erhalt der Nennbestätigung.

Die Startnummer muss am Turniertag selbst mitgebracht werden und gut sichtbar an mindestens einer Seite des Hobby Horses befestigt sein.

Startbereitschaft:

Die Startbereitschaft muss spätestens 30 Minuten vor Wettbewerbsbeginn an der Meldestelle erklärt werden. Die Meldestelle ist ab ca. 8.45 besetzt. Die Startbereitschaft kann für alle Prüfungen gleichzeitig erklärt werden.

Anforderungen an das Hobby Horse:

Das Hobby Horse muss eine Pferdekopfform haben und einen Freiraum von mindestens drei Fingern breit zwischen Maul und Hals vorweisen.

Das Hobby Horse muss inklusive Prüfungsausstattung mindestens 300g wiegen und eine Stablänge von mindestens 25 cm aufweisen. Der Stab muss sich zu jeder Zeit zwischen den Beinen des Hobby Horsers befinden. Seitliche Griffe am Kopf des Hobby Horses sind nicht erlaubt.

Sportbekleidung:

Da das Turnier in einer Halle stattfindet, müssen Sportschuhe mit heller oder nicht abfärbender Sohle getragen werden.

Man kann beliebige Sportkleidung tragen. Es sollte sich aber nicht um Reitkleidung handeln.

Die Halle darf nur mit Hallenschuhen oder Socken betreten werden, das gilt auch für alle Besucher.

Verhinderung:

Die Stornierung der Teilnahme ist bis ca. einer Woche vor dem Turnier möglich. Sollte jemand kurzfristiger nicht teilnehmen können, bitten wir trotzdem um eine Absage, damit wir die Starterlisten aktualisieren können.

Hinweis zu Bild- und Tonaufnahmen und deren Veröffentlichung:

Bei unserem Hobby Horsing Turnier handelt es sich um eine öffentliche Sportveranstaltung. Mit der Nennung erklären sich alle Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden.

Möglicherweise wird die Presse vor Ort sein und über das Turnier mit Foto- und Videoaufnahmen berichten.

Auch teilnehmende Vereine können Foto- und Videoaufnahmen anfertigen und nutzen.

Datenschutz:

Die in der Nennung gemachten Angaben werden ausschließlich zur Turnierorganisation verwendet und werden nur an die Richter und ggf. Helfer

weitergegeben. Start- und Ergebnislisten werden eventuell in der Sporthalle ausgehängt.

Diese Daten können in den Listen genannt werden:

- Name, Vorname, Verein des Teilnehmers
- Name des Hobby Horses, Startnummer
- Ergebnisse der Prüfung

Haftung:

Alle Besucher und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre mitgebrachten Gegenständen verursacht werden.

Wir übernehmen keine Haftung für Garderobe oder (Wert-) Gegenständen der Teilnehmer und Besucher.

Aus Versicherungsgründen sollten alle Teilnehmer einem Verein angehören, der Hobby Horsing anbietet, ist das nicht der Fall, ist eine private Unfallversicherung abzuschließen.

Mit der Abgabe der Nennung erklären alle Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte mit ihrer Unterschrift, dass sie mit allen vorangestellten Bestimmungen der Ausschreibung einverstanden sind.

Verkäufer:

Wenn ihr etwas verkaufen möchtet, könnt ihr das bei der Anmeldung ankreuzen.

Ein Verkaufstisch kostet 5€.

Prüfungen:

A-Dressur:

Die Prüfung wird einzeln und auswendig auf einem 7 x 14 m Feld geritten.

Zulässige Ausrüstung:

Trensen aus beliebigem Material/ in beliebiger Art mit oder ohne Gebiss sind erlaubt, solange diese mit Zügeln ausgestattet sind; Martingale/ Vorderzeug; Socken (besser Stoppersocken); Kandare

Außerdem sind Ausbinder und Beinschoner erlaubt, solange sie keine Unfallgefahr darstellen.

Nicht zugelassen sind:

Gerte, Sporen, Springkandare, barfuß reiten

Kriterien für die Bewertung:

-Körperhaltung: elegante Beinbewegung mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper aufrecht und gerade, Hände ruhig

-Richtige Zügelhaltung und korrektes Umgreifen

-korrekte Linienführung und Ausführung der Hufschlagfiguren

- Tempo und Takt
- Nickbewegung des Hobby Horses im Schritt und Galopp
- richtiger Handgalopp
- Verreiten führt zu einem Abzug von 0,2 Punkten von der Wertnote. Zweimaliges verreiten führt zur Disqualifikation

Nach der Prüfung erhält jeder Teilnehmer eine Wertnote zwischen 10 und 0 mit einer Dezimalstelle

Aufgabe:

A-X: Einreiten im Arbeitstrab

X: Halten, Grüßen, im Arbeitstrab anreiten

C: rechte Hand

M-X-K: durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern

K: Arbeitstrab

B: Volte

H-K: einfache Schlangenlinien

A: Halten, 5 Tritte rückwärtsrichten, im Schritt anreiten

F-E: durch die halbe Bahn wechseln

C-X-C: Arbeitsgalopp, auf den Zirkel geritten (1-mal herum)

C: ganze Bahn

M-X-K: durch die ganze Bahn wechseln, einfacher Galoppwechsel bei X

A-X-A: auf den Zirkel geritten (1-mal herum)

A-X: auf die Mittellinie abwenden

X: halten, Grüßen

S-Dressur:

Jeder Teilnehmer zeigt seine eigene Kür aus vorgegebenen Elementen (2,5-3,5 min) auf einem 7x21 m Feld.

Die Kür wird auf Musik geritten. Der Titel muss auf Spotify verfügbar sein und kann bei der Anmeldung angegeben werden, sollte uns aber bis spätestens eine Woche vor dem Turnier zugesendet werden.

Die Musik wird beim Handzeichen gestartet.

Pflichtelemente:

- Schritt, Trab, Galopp mit Versammlung und Verstärkung
- Piaffe und Passage
- Galoppirouette
- Traversale (in einer beliebigen Gangart)
- Einerwechsel (Wechsel von Sprung zu Sprung)
- Bahnfiguren: Zirkel, Volte, Schlangenlinien
- andere Elemente sind auch erlaubt, werden aber nicht bewertet

Zulässige Ausrüstung:

Trensen aus beliebigem Material/ in beliebiger Art mit oder ohne Gebiss sind erlaubt, solange diese mit Zügeln ausgestattet sind; Martingale/Vorderzeug; Socken (besser Stoppersocken); Kandare

Außerdem sind Ausbinder und Beinschoner erlaubt, solange sie keine Unfallgefahr darstellen.

Nicht zugelassen sind:

Gerte, Sporen, Springkandare, barfuß reiten

Kriterien für die Bewertung:

- Körperhaltung: elegante Beinbewegung mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper aufrecht und gerade, Hände ruhig
- Richtige Zügelhaltung und korrektes umgreifen
- korrekte Linienführung und Ausführung der Hufschlagfiguren
- Tempo und Takt
- Nickbewegung des Hobby Horses im Schritt und Galopp
- richtiger Handgalopp
- Choreographie/ Schwierigkeit der Kür, Kür zur Musik

Jeder Teilnehmer erhält eine Wertnote zwischen 10 und 0 mit einer Dezimalstelle.

Stilspringen:

Zulässige Ausrüstung:

Trensen aus beliebigem Material in beliebiger Art mit oder ohne Gebiss sind erlaubt, solange diese mit Zügeln ausgestattet sind; Martingale/Vorderzeug;

Springkandare

Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stockende, Gerte, Sporen, Dressurkandare, auf Socken oder barfuß reiten

Was die Richter sehen wollen:

Beim Stilspringen geht es nicht um die schnellste Zeit, sondern um den schönsten Ritt.

-am Ende und am Anfang wird begrüßt

-Körperhaltung: Blick zum Sprung, Oberkörper aufrecht und gerade, Hände ruhig, Stecken bleibt zwischen den Beinen

-Zügelhaltung: äußere Hand hält Stab und Zügel, innere Hand hält nur den Zügel, korrektes Umgreifen beim Handwechsel

-Handgalopp: rechte Hand: Rechtsgalopp, linke Hand: Linksgalopp

-Tempo und Takt: fleißiges Tempo, ohne zu übereilen, gleichmäßiger Rhythmus

-Linienführung: weite Wege wählen, nicht abkürzen, gerade vor und nach dem Sprung

-jeder Fehler (Abwurf, Verweigerung, Verreiten) bedeutet 0.5 Punkte Abzug der Wertnote

-dreimaliges Verweigern, Verreiten oder ein Sturz führen zum Ausschluss

Es gibt ein Protokoll mit einer Wertnote zwischen 0 und 10 mit einer Dezimalstelle.

Parcours& Sprünge:

A-Springen: 40-50 cm

L-Springen: 60-70 cm

Zeitspringen:

Beim Zeitspringen geht es um den schnellsten Ritt mit den wenigsten Fehlern.

Zulässige Ausrüstung:

Trensen aus beliebigem Material in beliebiger Art mit oder ohne Gebiss sind erlaubt, solange diese mit Zügeln ausgestattet sind; Martingale/Vorderzeug;

Springkandare

Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stockende, Gerte, Sporen, Dressurkandare, auf Socken oder barfuß reiten

Bewertung:

-Zügelhaltung: die Zügelhaltung wird nicht direkt bewertet, es müssen aber beide Hände am Zügel sein

-Galopp: Es muss durchgehend galoppiert werden. Bei nicht erkennbarem Galopp gibt es 3 Strafsekunden.

Die Zeit wird mit zwei Stoppuhren gemessen, anschließend wird der Durchschnitt der beiden Zeiten berechnet.

Bei einem Abwurf gibt es 2 Strafsekunden.

Verweigern und Verreiten gibt 2 Strafsekunden

Dreimaliges Verweigern oder Verreiten ohne Korrektur führt zum Ausschluss.

Bei einem Sturz bleiben die Strafsekunden, man darf aber wenn man möchte nochmal antreten.

Parcours & Sprünge:

A-Springen: 40-50 cm

L-Springen: 60-70 cm

S-Springen: 80-100 cm

Mächtigkeitsspringen:

Beim Mächtigkeitsspringen geht es um den höchsten Sprung

Zulässige Ausrüstung:

Trensen aus beliebigem Material in beliebiger Art mit oder ohne Gebiss sind erlaubt, solange diese mit Zügeln ausgestattet sind; Martingale/Vorderzeug;
Springkandare

Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stockende, Gerte, Sporen, Dressurkandare, auf Socken oder barfuß reiten

Bewertung:

- die Zügel dürfen einhändig mit der Stabhand geführt werden
- vor dem Sprung müssen mindestens 3 erkennbare Galoppsprünge gemacht werden
- bei jeder Höhe hat man zwei Versuche, bei zwei Fehlern (wenn die Stange fällt, der Reiter verweigert/ vom Pferd absteigt oder der Galopp nicht erkennbar ist) wird die vorherige Höhe notiert

Starthöhe: 80 cm

80-100 cm: Erhöhung um 5 cm pro Runde

100-121 cm: Erhöhung um 3 cm pro Runde

Ab 121: Erhöhung um 1 cm

Bei Gleichstand entscheiden die Fehlversuche der letzten Höhe.

Kinderspringen:

Jahrgang 2017 bis 2021.

Beim Kinderspringen handelt es sich auch um ein einfaches Zeitspringen. Die Höhe der Sprünge beträgt 20 bis 35cm.

Zulässige Ausrüstung:

Trensen aus beliebigem Material in beliebiger Art mit oder ohne Gebiss sind erlaubt, solange diese mit Zügeln ausgestattet sind; Martingale/Vorderzeug; Springkandare

Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stockende, Gerte, Sporen, Dressurkandare, auf Socken oder barfuß reiten

Die Zeit wird mit zwei Stoppuhren gemessen, anschließend wird der Durchschnitt der beiden Zeiten berechnet.

Bei einem Abwurf gibt es 2 Strafsekunden.

Verweigern und Verreiten gibt 2 Strafsekunden.

Bei einem Sturz bleiben die Strafsekunden, man darf aber wenn man möchte nochmal antreten.

Geländespringen:

Beim Geländespringen geht es um den schnellsten Ritt mit den wenigsten Fehlern. Die Höhe der Sprünge beträgt bis zu 60 cm. Bei den Sprüngen handelt es sich um feste Geländesprünge. Die maximale Weite beträgt 100 cm. Dabei ist wichtig, dass alle Teilnehmer sicher über einen 60 cm hohen Sprung springen können.

Zulässige Ausrüstung:

Trensen aus beliebigem Material in beliebiger Art mit oder ohne Gebiss sind erlaubt, solange diese mit Zügeln ausgestattet sind; Martingale/Vorderzeug;
Springkandare

Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stockende, Gerte, Sporen, Dressurkandare, auf Socken oder barfuß reiten

Bewertung:

-Zügelhaltung: die Zügelhaltung wird nicht direkt bewertet, es müssen aber beide Hände am Zügel sein

-Galopp: Es muss durchgehend galoppiert werden. Bei nicht erkennbarem Galopp gibt es 3 Strafsekunden.

Die Zeit wird mit zwei Stoppuhren gemessen, anschließend wird der Durchschnitt der beiden Zeiten berechnet.

Bei einem Abwurf gibt es 2 Strafsekunden.

Verweigern und Verreiten gibt 2 Strafsekunden

Dreimaliges Verweigern oder Verreiten ohne Korrektur führt zum Ausschluss.

Bei einem Sturz bleiben die Strafsekunden, man darf aber wenn man möchte nochmal antreten.

Kostümdressur:

Zulässige Ausrüstung:

Trensen aus beliebigem Material/ in beliebiger Art mit oder ohne Gebiss sind erlaubt, solange diese mit Zügeln ausgestattet sind; Martingale/Vorderzeug; Socken (besser Stoppersocken); Kandare

Außerdem sind Ausbinder und Beinschoner erlaubt, solange sie keine Unfallgefahr darstellen.

Nicht zugelassen sind:

Gerte, Sporen, Springkandare, barfuß reiten

Kriterien für die Bewertung:

- Körperhaltung: elegante Beinbewegung mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper aufrecht und gerade, Hände ruhig
- Richtige Zügelhaltung und korrektes umgreifen
- korrekte Linienführung und Ausführung der Hufschlagfiguren
- Tempo und Takt
- Nickbewegung des Hobby Horses im Schritt und Galopp
- richtiger Handgalopp
- Choreographie/ Schwierigkeit der Kür, Kür zur Musik
- passende Kostümwahl

Jeder Teilnehmer zeigt seine eigene Kür aus vorgegebenen Elementen (1,5-2,5 min) auf einem 7x14 m Feld. Dabei ist der Teilnehmer und/oder sein Hobby Horse verkleidet.

Die Kür wird auf Musik geritten. Der Titel muss auf Spotify verfügbar sein und kann bei der Anmeldung

angegeben werden, sollte uns aber bis spätestens eine Woche vor dem Turnier zugesendet werden.

Die Musik wird beim Handzeichen gestartet.

Pflichtelemente:

- Schritt, Trab und Galopp
- Verstärkung in einer Gangart
- Piaffe
- Rückwärtsrichten
- Kurzkehrt
- Volte
- Durch die Ganze Bahn wechseln
- Zirkel
- Weitere Element dürfen frei dazu genommen werden, werden aber nicht bewertet

Jeder Teilnehmer erhält eine Wertnote zwischen 10 und 0 mit einer Dezimalstelle.

Anmeldung:

Vorname: _____

Name: _____

Geburtsdatum: _____

Handynummer/E-Mail: _____/

Verein (falls vorhanden): _____

Prüfungen:

<u>Prüfung:</u>	<u>Ankreuzen (x):</u>	<u>Pferd:</u>
A-Dressur		
S-Dressur		
A-Stilspringen		
A-Zeitspringen		
L-Stilspringen		
L-Zeitspringen		
S-Zeitspringen		
Mächtigkeitsspringen		
Kinderspringen		
Geländespringen		
Kostümdressur		

5€ pro Prüfung

Musik für die S-Dressur:

Titel: _____

Künstler: _____

Musik für die Kostümdressur:

Titel: _____

Künstler: _____

☐ Ich möchte einen Verkaufsstand haben

☐ Ich möchte der WhatsApp-Gruppe hinzugefügt werden

☐ Ich hafte für meine Verletzungen und Wertgegenstände

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten (bei allen Teilnehmern unter 18 Jahren):
